

Oktober 1937

6. Die drei in Ihrem Brief an Professor Engel erwähnten Bücher von Caturegli, Silva, sowie die Statuti Pisani inediti sind auch bei uns nicht vorhanden.

7. Die Photokopie des Occam - Textes würden wir ganz gern bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückstellen, da wir uns im Augenblick nicht so sehr festlegen dürfen, sondern immer noch etwas Geld für unvorhergesehene Fälle übrigbehalten müssen.

8. Die Abschrift des Codex von Rimiremont ist angekommen.

9. Der Druck des nächsten Bandes der " Quellen und Forschungen " soll jetzt vorbereitet werden. Professor Engel hat mich beauftragt Ihnen hierdurch die Ermächtigung dazu zu übermitteln.

Dies wäre wohl die restlose Erledigung aller zur Zeit schwebenden technischen Fragen. Indem ich Sie und die römischen Kameraden herzlichst grüße, bin ich mit

Heil Hitler!

Ihr

2. Wegen der Lohngeber habe ich beim Ministerium Erkundigungen eingeholt. Wir können demnach ohne weiteres eine Erhöhung um 10% vornehmen, gegebenenfalls sogar rückwirkend vom 1. April d.J. Das Ministerium legt Wert darauf, daß im Interesse des deutschen Ansehens die bei deutschen Behörden beschäftigten Italiener nicht schlechter gestellt sind als die in einheimischen Betrieben tätigen. In der Abrechnung ist die Mehrausgabe ganz einfach mit dem technischen Vermerk " Mehr nach dem Bedarf " zu begründen.

3. Über die Reiseentschädigungen kann jetzt eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgen, da sich zur Zeit noch nicht absehen läßt, ob und in welchem Maße im kommenden Halbjahr die bei Titel 27 noch zur Verfügung stehenden Mittel durch Dienstreisen der endgültigen oder kommissarischen Leiter in Anspruch genommen werden. Für Reisen allerdings, die schon im vorigen Oktober liegen, würde eine Entschädigung etatsrechtlich nicht mehr zu begründen sein, da ja der Rechnungsabschluss für 1936 schon vollzogen ist und auch für schuldentschädigungen gegen Ende des Rechnungsjahres gezahlt worden sind. Immerhin hoffe ich zuversichtlich, daß auch diesmal im Februar oder März eine Ausschüttung von anteiligen Zuschüssen vorgenommen werden kann, selbstverständlich vorbehaltlich der Devisenfrage.

4. Morgen oder Übermorgen geht an Sie durch Kurier ein Paket ab, das den neuen Dienstatempel, die Katalogkapseln, einige Materialien für Kämpf sowie die angeforderten 100 m. Film enthält. Vielleicht ist es möglich, daß einer der dortigen Mitarbeiter die in meinem vorigen Brief genannte Handschrift aus der Bibliotheca Angelica selbst fotografieren kann? Der hierzu benötigte Film könnte ohne weiteres auf Kosten des Reichsinstituts beschafft werden.

5. Die beiden Kisten mit den von Herrn Hagemann zusammenge- stellten Materialien sind am 17. September d.J. per Fracht an die Deutsche Botschaft am Quirinal abgegangen. Erfahrungsgemäß dauert ein solcher Transport etwa 6 Wochen, so daß Sie noch kurze Zeit Geduld haben müssen.

wenden

Handwritten notes on the right margin, including "Aufm...", "B...", "1937", and "1938".